

1.	Modul	bib012
2.	Modulbezeichnung	Lernorte für Biologie
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Ewig
4.	Lehrende	Prof. Dr. Michael Ewig
5.	Kompetenzen Wissensverbreiterung und -vertiefung	<u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegendes und überblickendes Wissen und Verstehen von Lernorten zur Vermittlung von Fachinhalten und -methoden der Biologie und deren fachdidaktischer Eignung zur Vermittlung von Biologie • kritisches Verständnis von Prinzipien und Methoden der Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten • die Fähigkeit, erworbenes Wissen zu Lernorten für die Vermittlung von biologischen Inhalten und Arbeitsweisen eigenständig zu vertiefen • ein Wissen und Verstehen von Lernorten zur Vermittlung von Biologie, das dem Stand der Fachliteratur entspricht • einige vertiefte Wissensbestände zur Konzeption und Nutzung von Lernorten zur Vermittlung von Biologie auf dem Stand der Forschung
	Wissensverständnis	<u>Die Studierenden sind dazu in der Lage:</u> <ul style="list-style-type: none"> • situationsbezogen fachdidaktische und praxisrelevante Aussagen zur Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten für Biologie zu reflektieren, in Bezug zu Vermittlungskontexten zu setzen und kritisch abzuwägen • fachdidaktische Fragestellungen exemplarisch vor dem Hintergrund möglicher Zusammenhänge mit der Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten zu lösen
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	<u>Die Studierenden können:</u> <ul style="list-style-type: none"> • relevante Informationen zur Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten sammeln, bewerten und interpretieren • wissenschaftlich fundierte Urteile zur Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten ableiten • Lösungsansätze entwickeln und dem Stand der Biologiedidaktik entsprechende Konzepte und Nutzungsszenarien unterschiedlicher Lernorte analysieren • anwendungsorientierte Projekte zur Nutzung von Lernorten für Biologie konzipieren und zur Lösung komplexerer Aufgaben im Team beitragen • selbständig weiterführende Lernprozesse an Lernorten für Biologie gestalten • einfache Forschungsfragen der Biologiedidaktik im Hinblick auf Lernorte für Biologie ableiten und definieren • exemplarisch Forschungsmethoden und Forschungsergebnisse der Biologiedidaktik im Hinblick auf Lernorte für Biologie darlegen und erläutern

	<p>Kommunikation und Kooperation</p> <p>Wissenschaftliches Selbstverständnis/ Professionalität</p>	<ul style="list-style-type: none"> • in ersten Ansätzen fachdidaktische Fragestellungen der Vermittlung von Biologie im Hinblick auf Lernorte für Biologie formulieren und diese mit Fachvertreter*innen und Fachfremden reflektiert diskutieren (theoretisch, methodisch) • mit anderen Fachvertreter*innen sowie Fachfremden kommunizieren und kooperieren, um eine Fragestellung bezogen auf Konzeption und Nutzung von Lernorten für Biologie zu bearbeiten • unterschiedliche Sichtweisen und Interessen verschiedener Beteiligter im Kontext der Vermittlung von Biologie an unterschiedlichen Lernorten reflektieren und berücksichtigen • ein berufliches Selbstbild entwickeln, das sich an Zielen und Standards professionellen Handelns in Berufsfeldern der Vermittlung von Biologie orientiert • das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen der Biologiedidaktik begründen • die eigenen Fähigkeiten mit Blick auf das berufliche Selbstbild einschätzen und reflektieren sowie Gestaltungs- und Entscheidungsspielräume nutzen • ihr berufliches Handeln kritisch und angemessen mit Blick auf die gesellschaftlichen Erwartungen und Folgen einschätzen
<p>6.</p>	<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussion von Konzepten und Nutzungsszenarien von Lernorten für Biologie • Wissensvermittlung und -aneignung zu fachgemäßen Arbeitsweisen an Lernorten für Biologie • kritische Betrachtung von Medien zur Vermittlung von biologischen Fachinhalten an Lernorten für Biologie • Darstellungsweisen für biologische Fachinhalte in Vermittlungskontexten an Lernorten für Biologie • Einordnung von Lernorten zur Vermittlung von biologischen Fachinhalten
<p>7.</p>	<p>Ausgewählte Literatur</p>	<p>(Alle Quellen jeweils in aktueller Auflage).</p> <p>Berck, K.H. & Graf, D. (2018): Biologiedidaktik, Grundlagen und Methoden. Quelle & Meyer.</p> <p>Gropengießer, H. et al. (2018): Fachdidaktik Biologie. 11. Auflage. Aulis.</p> <p>Killermann, W. et al. (2013). Biologieunterricht heute. Auer.</p> <p>Löhne, C. et al. (2009): Natur und Nachhaltigkeit. Innovative Bildungsangebote in Botanischen Gärten, Zoos und Freilichtmuseen. BfN / LV Druck.</p> <p>Lucker, T. & Kölsch, O. (Bearb.) (2009): Naturschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Fokus: Außerschulische Lernorte. BfN / LV Druck.</p> <p>Messmer, K. et al. (Hrsg.) (2011): Außerschulische Lernorte - Positionen aus Geographie, Geschichte und Naturwissenschaften. LIT.</p> <p>Spörhase, U. (Hrsg.) (2012): Biologiedidaktik - Praxishandbuch für die Sekundarstufe I & II. 7. Auflage. Cornelsen.</p>

Modulbeschreibungen: Teilstudiengang Biologie im BA CS

8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	bib012 Lernorte für Biologie (SE) (3 SWS)	
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	keine	
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	bib002 oder -3; bib004 oder bib007; bib005	
11.	Angebotsturnus	jährlich	
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Sommersemester/ ab 4. Semester	
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Referat	
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 42	Arbeitsstunden insgesamt: 150
		Selbststudium: 108	Credit Points: 5 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies, Teilstudiengang Biologie A-Fach und B-Fach 	
16.	Sonstige Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Exkursionsanteile wird eine Teilnahmebeschränkung in Höhe von maximal 30 Personen beantragt. Die tatsächliche Teilnahmebegrenzung wird für jedes Semester durch das für die Beschlussfassung über das Lehrangebot zuständige Gremium festgelegt. 	